



Der Beleg-Upload ist einfach und in wenigen Schritten erledigt

BMD GO Digitale Anlieferung von Belegen

Die Implementierung des Beleg-Uploads für Steuererklärungen in der App BMD Go bietet dem Mandanten die Möglichkeit, dem Steuerberater die relevanten Belege jederzeit und von überall ganz einfach via Smartphone oder Tablet zur Verfügung zu stellen. Der Beleg-Upload ist mit BMD Go (www.bmd.at) effizient und einfach in wenigen Schritten erledigt. „User können dafür entweder auf bereits vorhandene Bilder und PDF-Dateien zugreifen oder diese mittels Smartphone-Kamera fotografieren“, erläutert Hannes Ecker (Leitung Produktmanagement, [BMD](#)). Die hierbei verwendete Scanfunktion sorgt mit zuverlässiger Kantenerkennung für die automatische Entzerrung sowie das korrekte Ausschneiden der fotografierten Papierbelege. Die ausgewählten Belege können anschließend gleich kategorisiert und mit einer Notiz für den Steuerberater versehen. Für die Nutzung des Beleg-Uploads mit BMD Go ist (neben den Lizenzen Steuerberechnung und DMS/CRM) ein BMD Com Basis User je Mandantuser Voraussetzung.

Die vom Mandanten hochgeladenen Belege stehen umgehend in der Mandantenplattform BMD Com und in der NTCS Databox für den Steuerberater zur Verfügung. Der zuständige Sachbearbeiter beim Steuerberater soll natürlich immer sofort darüber informiert werden, wenn ein Mandant Belege hochlädt. Mittels Parameter kann sowohl die Anlage einer Aufgabe als auch die E-Mail-Benachrichtigung aktiviert werden. Die digital angelieferten Belege und Dokumente der Mandanten können in der NTCS aus der Belegablage Databox ganz einfach mittels Drag & Drop der entsprechenden Steuererklärung oder – innerhalb der Steuererklärung – einer einzelnen Kennzahl zugeordnet und somit auch automatisch archiviert werden.